

Fotografin nimmt Welt vom Motorradsattel auf

Eine besondere Art der Reisefotografie zeigt die Ausstellung „on wheels“ (auf Rädern), die noch bis zum 11. November in der Galerie & Edition Eleonore Wilhelm im Hemshof zu sehen ist: Alle Bilder wurden von der Fotografin Claudia Schäfer vom Rücksitz eines Motorrades aufgenommen, das ihr Mann David Schulze während der vergangenen drei Jahre bei Fahrten über die Iberische Halbinsel und durch das Baltikum gesteuert hat.

Die insgesamt 56 Werke zeigen flüchtige Momente aus dem Leben der bereisten Städte, darunter Madrid, Lissabon, Riga: Menschen, die einen Zebrastreifen überqueren, in einem Straßencafé sitzen, ein Mann, der einen Bus anschiebt, eine Glasfassade, in der sich Wolken spiegeln – alltägliche Szenerien, die unbeachtet geblieben wären, wenn Claudia Schäfer sie nicht festgehalten hätte. Einige der Fotos zeigen Bewegungsunschärfe, ungewöhnliche Aufnahmewinkel, gewinnen dadurch an Dynamik und Nähe. Schäfers Fotografien sind in der scheinbaren Bei-

läufigkeit ihrer Entstehung von pulsierender Lebendigkeit und Authentizität. Die Aufnahmen „verbinden Zufall mit spontaner Wahrnehmung“, erklärte Galeristin Eleonore Wilhelm den Besuchern der Vernissage, sie seien „die irreversible Verknüpfung von Sehen und Technik“.

„Durch das Fahren sieht man anders, als wenn man Zeit hat, etwa beim Gehen, bei dem man innehalten kann“, so die 50-jährige Mannheimerin Claudia Schäfer, die bereits seit 28 Jahren als Fotografin arbeitet und sich vor fünf Jahren zusammen mit ihrem Ehemann selbstständig gemacht hat. Abseits touristischer Motive „schaue ich: Was ist bizarr, was ist reizvoll?“, sagte sie. Die Arbeiten sind käuflich. *mav*

i AUSSTELLUNG

Die Ausstellung „on wheels“, Hartmannstraße 45; geöffnet: Montag und Dienstag, 17 bis 20 Uhr, und nach Vereinbarung unter Tel. 0621/51 34 94.



Auf dem Motorrad durch die Welt: Claudia Schäfer und ihr Mann David Schulze haben Spanien und das Baltikum auf ihrer Maschine durchquert.

BILD: TRÖSTER